

Jahresbericht Männerriege 2022

Nachdem die Jahre 2020 und 2021 aus Corona-Gründen sehr limitiert waren, war es mein Ziel, in der Männerriege wieder etwas 'Normalbetrieb' hinzukriegen. Dies hat sich aber ebenfalls als ausserordentlich schwierig herausgestellt.

Unser langjähriger Vorturner der Männerriege 2 Urs Thomi musste aus gesundheitlichen Gründen per Ende 2021 sein Amt niederlegen. Daraufhin haben wir im 2022 als Dreiergespann (Thomas Peterhans, Armin Fürer und meine Wenigkeit) die Turnstunden und Alternativprogramme geleitet. Gemeinsam haben wir in der Halle geturnt, sind mit dem Velo in die Waldschenke gefahren, haben Fussmärsche im Wald gemacht, sowie gesellige Stunden bei Lagerfeuer bei Beat in der Hütte verbracht.

Leider bin ich Ende Oktober ebenfalls gesundheitlich ausgefallen und konnte seither nicht mehr am Turngeschehen teilnehmen, weshalb plötzlich die ganze Last auf Thomas und Armins Schultern lag.

Einen herzlichen Dank an Thomas und Armin für Eure Unterstützung! Ohne Euren Einsatz wäre es nicht machbar gewesen!

Trotz des grossen Engagements aller Vorturner wurde es immer schwieriger, spannende Turnstunden abzuhalten. Neben den altersbedingten Rücktritten mussten wir auch einige gesundheitliche oder persönliche Rücktritte und Ausfälle verzeichnen. So standen wir öfters vor der Situation, dass neben dem Vorturner teilweise nur 2 oder 3 Turner den Weg ins OZ gefunden haben; seit meinem Ausfall gehöre ich ebenfalls zu den Abwesenden...

Neben der demographischen Verteilung ist auch der Nachwuchs bzw. Neumitglieder ein Problem. Der STV Oberbüren hat momentan keine Aktivriege, aus welcher Turner in die Männerriege übertreten könnten. Auch Quereinsteiger konnten die letzten Jahre nur vereinzelt gewonnen werden, um einen sinnvollen Minimalbestand an regelmässig aktiv Turnenden zu haben.

Erschwerend dazu kommt, dass ich per HV 2023 - wie vor eineinhalb Jahren angekündigt - mein Amt als Männerriegeleiter abgeben werde. Ein Nachfolger konnte bisher noch nicht gefunden werden.

Ein Lichtblick hat sich aber in letzter Minute noch ergeben: die Seniorenriege des TV Niederwil kann wegen eines Umbaus nicht in ihrer gewohnten Umgebung turnen. In offenen Gesprächen konnte organisiert werden, dass beide Riegen gemeinsam in Oberbüren turnen, was aus meiner Sicht aktuell für beide Seiten eine win-win Situation darstellt. Die Zukunft wird zeigen, wie sich das Ganze bewährt, bin aber überzeugt, dass es eine gute Sache werden wird.

Einen ganz grossen Dank an alle (auch ehemalige) Männerriegler für Euren jahrelangen Einsatz in der Männerriege, den Vereinsnähen wie Lottomatch, Klausabend usw. sowie ausserhalb des Turnvereins!

Ich durfte in meiner zehnjährigen Amtszeit als Riegenleiter immer auf Euch zählen, unzählige grossartige, gemeinsame Stunden mit Euch erleben und viele Freundschaften schliessen. Ihr habt mich als Quereinsteiger herzlich in Eure Reihen aufgenommen und dadurch auch ein Teil von Oberbüren gemacht. Danke!

Marc Hoffmann